

Das Publikum meisterlich in den Bann gezogen

Jugendorchester «TiFiCo»: «Ouvert-Türen» im Gemeindesaal

Das dynamische Jugendorchester «TiFiCo» hat wieder mit einem originellen Motto überrascht, diesmal hiess es «Ouvert-Türen». Mit dem Programm wollte das Orchester sowohl den Zuhörern als auch den Musikern die Türen öffnen zu einer Welt «die das Vergessen der Arbeitswelt, das Abschalten und damit Abwechslung und Erholung ermöglicht». Das ist auch vorzüglich gelungen.

■ Heidi Glitsch

Schon gleich zu Beginn des Konzerts vermochte das Orchester die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen. Die «Festliche Ouverture» von Dmitri Schostakowitsch, die mit brillanten Fanfaren beginnt, war eine ideale Einstimmung in das Programm. Nicht nur die Blechbläser konnten ihr Können unter Beweis stellen; auch die Streicher waren dem rasanten Tempo absolut gewachsen.

Der Kontrast zur dann folgenden Ouverture zum Singspiel «Der Schauspieldirektor» von W. A. Mozart hätte nicht grösser sein können. Die sehr durchsichtige Musik ist wesentlich heikler zu spielen, die Streicher werden nicht von Blechbläsern zugedeckt – man hört jede Ungenauigkeit. Nicht umsonst war dieses Werk als Pflichtstück für den diesjährigen Jugendorchesterwettbewerb ausgewählt worden, bei welchem das Orchester «TiFiCo» den Vize-Schweizer-Meistertitel entgegennehmen durfte. Das Orchester spielte dieses Stück denn auch mit bewundernswerter Leichtigkeit.



Das Jugendorchester «TiFiCo» spielte auch langsame Stücke auf hohem Niveau.

Dass die jungen Musiker aber auch langsame, gefühlvolle Musik verinnerlicht spielen können, bewiesen sie in der Vertonung des Filmes «Out of Africa» von John Barry, oder in «Exklusiv» von Mathias Zimmermann. Ein Kränzchen soll den drei Perkussionisten gewunden werden, die besonders in

«Jurassic Park» und in «The Cowboys» von John Williams sich so richtig ins Zeug gelegt haben. Der nicht enden wollende Applaus des zahlreich erschienenen Publikums galt nicht nur den sympathischen jungen Musikern, sondern auch ihrem Dirigenten Marcel Blanchard, der es immer wieder ver-

steht, die jungen Leute zu motivieren und zu begeistern. Seine äusserst präzise und klare Schlagtechnik trug wesentlich zum Erfolg des Konzerts bei.

Das begeisterte Publikum liess mit seinem Applaus nicht locker, bis das Jugendorchester noch zwei Zugaben gespielt hatte.